

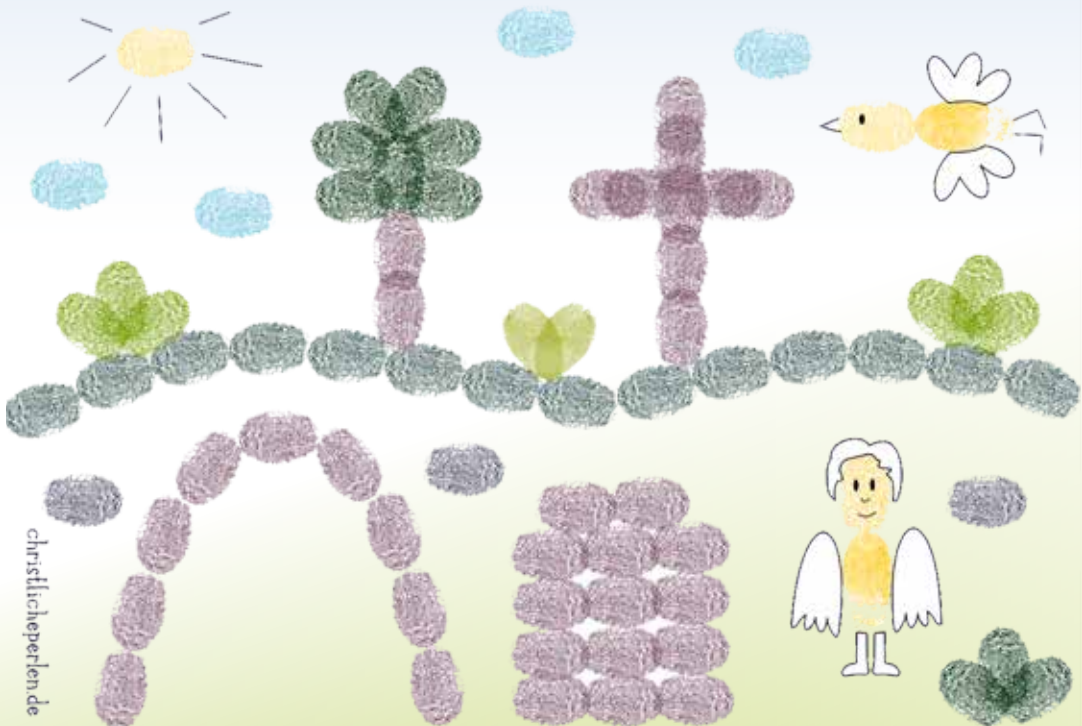
Gemeindebrief

Evangelisch-methodistische Kirche
Reichenbach - Mylau - Unterheinsdorf



Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Markus 9,24

April - Mai 2020



„Er ist wahrhaftig auferstanden“

Liebe Geschwister und Freunde unserer Gemeinden in Reichenbach,

auf Anraten des OJK-Kabinetts wurde folgendes entschieden:

Die Gottesdienste und alle weiteren Veranstaltungen (Seniorenkreise, Kindertreff, Jugend, Chor, Sitzungen) etc. sind bis einschließlich Palmsonntag (5.4.) ausgesetzt und entfallen.

In der Woche vor Palmsonntag verständigen wir uns als Bezirksvorstand, wie wir mit Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern umgehen werden.

Karfreitag bedarf auch einer Abstimmung mit den Geschwistern der Apostolischen Gemeinde. Diese geschieht ebenfalls in der Woche vor Palmsonntag. Mit den Geschwistern der Apo-

stolischen Gemeinde ist das so verabredet.

Unseren älteren Geschwistern bieten wir praktische Hilfe zum Beispiel für Einkäufe und notwendige Wege an. Bitte gebt dieses Angebot weiter.

Wer Unterstützung benötigt und sie in Anspruch nehmen möchte, melde sich bei mir: 03765 12387. Ich versuche das entsprechend zu koordinieren.

Wie auch sonst besteht die Möglichkeit für Gespräch und Seelsorge. Auch hier soll sich einfach telefonisch melden, wer Bedarf hat.

Und dann lasst uns natürlich auch im Gebet miteinander verbunden bleiben.

- Beten wir für die vielen Kranken und die Sterbenden.
- Beten wir für ihre Angehörigen und Familien.
- Beten wir für die, die in Pflegeberufen und medizinischen Berufen helfen und behandeln und dabei immer öfter weit über ihre Grenzen und Kräfte hinausgehen.
- Beten wir um Rücksicht, Verständnis und Solidarität im Zusammenleben.
- Beten wir für die, die unter den Auswirkungen und Folgen leiden und in Existenznot geraten.
- Beten wir um verantwortliches und achtsames, vernünftiges und verständnisvolles Handeln in Wirtschaft und Politik.
- Beten wir darum, dass sich jetzt aufbäumende Weltuntergangsszenarien, geistlicher Hochmut und andere richtende, überhebende und urteilende Haltungen in Grenzen halten.

Es ist nicht die Zeit zu richten, zu deuten und apokalyptische Bibelverse zu zitieren, sondern die Zeit, sich aufeinander achtsam auszurichten und einander zu helfen, füreinander da zu sein, so gut es möglich ist und geht.

Vertrauen wir uns gerade auch jetzt unserem Gott an mit allen unseren Sorgen, Bedenken und Ängsten.

Herzlichen Dank für Eurer Mitdenken, Mithandeln und Mitbeten.

Wenn möglich gebt die Informationen auch weiter an andere Geschwister, so dass auch sie informiert sind.

In Verbundenheit

Mitja Fritsch

Geistliche Nahrung für Zuhause

Medien bieten vielfältiges Angebot an Gottesdiensten und kirchlichen Sendungen

(Chemnitz, 13.03.2020) Angesichts der Corona-Krise und den daraus resultierenden Gottesdienstabsagen sollte das vielfältige Angebot an Gottesdiensten und kirchlichen Sendungen bei Fernseh- und Radioprogrammen und im Internet genutzt werden. Auch wenn

zum Beispiel im Moment noch unklar ist, wie die Live-Übertragungen von Gottesdiensten in MDR Kultur in dieser besonderen Situation durchgängig sichergestellt werden können, werden die regelmäßigen Angebote in ansprechender Form bestehen bleiben.

Hier die wichtigsten Internetseiten:

MDR	https://www.mdr.de/religion/kirche/index.html
ARD	https://gottesdienste.ard.de
ZDF	https://www.zdf.fernsehgottesdienst.de (Sonntags - 09:30 Uhr)
ERF	https://www.erf.de/13682
DLF	https://www.deutschlandfunk.de/detail-kirchensendungen.916.de.html

Ein besonderer Hinweis gilt dem Programmheft „Kirche im MDR“. In vielen Gemeinden liegt dieses Heft für das 1. Halbjahr 2020 überzählig aus.

Evangelisch-methodistische Kirche - Ostdeutsche Jährliche Konferenz | Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit: Stephan Ringeis | Telefon 0176 988 629 59 | stephan.ringeis@emk.de

Kaffee + (Seniorenachmittag)

- 29.04. 14.30 Uhr in Reichenbach
Verschwundene Orte im Vogt-
land
Gäste: Anne und Uwe Fritzs,
Werda, mit den Senioren aus
Rodewisch
- 19.05. Ausfahrt am Dienstag
Informationen über Birgit
Biedermann

Kindertreff

- 28.04. 16.00 Uhr in Reichenbach
12.05. 16.00 Uhr in Reichenbach

Kirchlicher Unterricht Klassen 6-8

- 04.04. 09.30 Uhr in Plauen (**entfällt**)
16.05. 09.30 Uhr in Netzschkau

Ehepaarkreis

- 15.05. 20.00 Uhr in Herlasgrün
bei Fam. Lindner

Chorproben

- 01.04. 19.30 Uhr in Mylau (**entfällt**)
15.04. 19.30 Uhr in Mylau
29.04. 19.30 Uhr in Mylau
13.05. 19.30 Uhr in Mylau
20.05. 19.30 Uhr in Mylau

Jugend

- Samstags, 19.00 Uhr in Reichenbach

Reden über Gott in der Welt

- 13.05 19.30 Uhr in Netzchkau
Thema: Glaube und Zweifel

Türkollecten

- 05.04. Für den Erhalt der Gebäude
und Grundstücke
03.05. Für den Erhalt der Gebäude
und Grundstücke

Sonderopfer

- 12.04. Frühjahrsdankopfer/
Osterdankopfer

Termine des Gemeindepastors

- 02.04. OJK - KOD - Praktikantenprüfung in Reichenbach
- 14.04.-19.04. Urlaub
Dienstvertretung:
Pastor Norbert Löttsch, Plauen, Tel. 03741 220525
- 21.04. ZK - Fachgruppe Begleitzeit in Leipzig
- 22.04. OJK - KOD in Zwickau
- 21.05.-24.05. Urlaub
Dienstvertretung:
Pastor York Schön, Netzschkau, Tel. 03661 6859120

Osterfrühstück

in Reichenbach

Mittlerweile zur Tradition geworden, laden wir auch in diesem Jahr zum Osterfrühstück ein. Die Jugend deckt für euch am Ostersonntag den Tisch und erwartet alle um 8.00 Uhr.

Herzliche Einladung

Frühjahrsdankopfer

Das Frühjahrsdankopfer sammeln wir im Festgottesdienst am Ostersonntag ein. Danke allen für diesen wichtigen Beitrag.



Jugendfreizeit 2020



Vom 08. bis 10. Mai 2020 findet ein Jugendwochenende in der Evangelischen Jugendbildungsstätte Neukirchen im Lautertal/Oberfranken statt.

Gemeinsam wollen wir ein spannendes Wochenende verbringen. Neben thematischen Inhalten werden auch spannende Aktionen am Nachmittag dabei sein.

Infos bei Michael Brückner

Seniorenausfahrt...

...findet voraussichtlich am **Dienstag, 19.05.** statt.

Es geht ins obere Vogtland. Das genaue Programm steht noch nicht ganz fest. Auf jeden Fall wird es sehr entspannt, geht früh auch nicht so zeitig los. Das "Laufpensum" ist sehr gering, so dass auch alle mitfahren können. Gäste sind willkommen, wir haben freie Kapazität, gerne zu erfragen bei mir.

Die Ausfahrt kann nur stattfinden, wenn die verordneten Beschränkungen bis dahin aufgehoben sind.

Birgit Biedermann

Pfingstgottesdienst

Den Festgottesdienst am Pfingstsonntag feiern wir wieder mit der Evangelisch-Lutherischen Gemeinde in Mylau. Nachdem wir im vergangenen Jahr die Geschwister bei uns zu Gast hatten, sind wir nun erneut eingeladen. Der Gottesdienst in der Stadtkirche in Mylau beginnt um 10.30 Uhr.



„Wundertüte“

Das Samenband aus der Tüte in einen Blumentopf legen, leicht mit Erde bedecken und auf die Fensterbank stellen.

Regelmäßig feucht halten und sehen, was wächst. Viel Freude.

Lass dir ein gedrucktes Exemplar mit *Wundertüte* zuschicken.

Nur so lange der Vorrat reicht.

Adressen auf der letzten Seite

Gemeindejubiläum 2020

Am 4. Oktober wollen wir dankbar auf zwei besondere Jubiläen in Reichenbach zurückschauen. Vor 150 Jahren trafen sich Menschen und gründeten eine methodistische Gemeinde in Reichenbach. 20 Jahre später wurde die Immanuelkirche in der Fritz-Ebert-Straße gebaut.

Seitdem sind viele Menschen in unseren Gemeinden ein- und ausgegangen. Schönes wurde erlebt, ebenso auch Schweres. Viele verschiedene Geschichten wurden erlebt und haben Menschen miteinander verbunden oder auch voneinander getrennt. Beides gehört zu unserem Gemeindeleben und in allem, was erlebt wurde, lassen sich bis heute der Segen Gottes erfahren und Spuren seines Wirkens entdecken.

Für diese Spurensuche und dieses dankbare, wertvolle Erinnern bitten wir um Mithilfe und Zuarbeit. Gesucht werden Fotos und Dokumente von vergangenen Zeiten. Wer hier etwas einbringen oder beitragen kann, melde sich bitte bei Dieter Kießling, Beate Linder, Martin Schneider oder Pastor Mitja Fritsch.

Für die Vorbereitungen dieses „Doppelgeburtstages“ sind wir herzlich zu gemeinsamen Absprachen und

Beratungen eingeladen:

Donnerstag, 23. April, 19.00 Uhr
in der Immanuelkirche.

Oktober						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Gottesdienste im April

Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.

1.Korinther 15,42

Sonntag, 05.04. Palmsonntag	
	kein Gottesdienst auf dem Bezirk
Gründonnerstag, 09.04.	
19.00 Uhr	Hausgottesdienst in Unterheinsdorf mit Abendmahl
Karfreitag, 10.04.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau mit Abendmahl gemeinsam mit den Geschwistern der Apostolischen Gemeinde
Ostersonntag, 12.04.	
08.00 Uhr	Osterfrühstück in Reichenbach
09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Osterfest in Reichenbach
Sonntag, 19.04.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau Predigt: Erika Beer
Sonntag, 26.04.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach

Ob die Gottesdienste wie hier angegeben stattfinden können, entscheidet sich in der Woche vor Palmsonntag. Informationen dazu stehen auch auf unserer Internetseite.

Gottesdienste im Mai

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes,
jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!

1. Petrus 4,10

Sonntag, 03.05.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau
Sonntag, 10.05.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach
Sonntag, 17.05.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau
11.00 Uhr	Hausgottesdienst in Unterheinsdorf
Sonntag, 24.05.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach Predigt: Reinhard Blechschmidt
Pfingstsonntag, 31.05.	
10.30 Uhr	Gottesdienst in der Stadtkirche Mylau gemeinsam mit der Ev.-Luth. Gemeinde Mylau
Pfingstmontag, 01.06.	
10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Trinitatispark

Fahrdienst

Ansprechpartner für Reichenbach
Dieter Kießling, Tel. 03765 63515

Ansprechpartner für Mylau
Wolfgang Hendel, Tel. 03765 305818

Finanzen

Herzlichen Dank allen, die mit finanziellen Gaben dazu beitragen, dass wir als Gemeinden unseren Verpflichtungen und Verbindlichkeiten nachkommen können.

Der Blick in den Jahresabschluss der Kassenführung zeigt neben einem leichten Anstieg bei den freiwilligen Monatsbeiträgen auch bei den Kollekten eine positive Entwicklung.

In den folgenden Übersichten möchten wir unsere Finanzen wieder transparent werden lassen.

Nach wie vor reichen die freiwilligen Monatsbeiträge nicht allein, um unsere Konferenzanteile monatlich begleichen zu können. Dieses Ziel wäre erreichbar, wenn sich auch die, die momentan keine Beiträge geben, dafür gewinnen ließen.

Mancher fragt nach einer Orientierung für die monatlichen Beiträge.

Hierzu ist zweierlei festzuhalten:

- Wenn jedes Mitglied der Kirche monatlich 50 Euro zur Verfügung stellen würde, wäre der finanzielle Haushalt unserer Gemeinden und auch unserer Kirchen stabil.

Im Rückblick auf 2019 lässt sich beobachten, dass auf unserem Bezirk der monatliche Durchschnitt pro Kirchenglied bei 37,37 € liegt, wobei hier der Übersicht zu entnehmen ist, dass es dabei Schwankungen zwischen 0 und mehr als 150 € gibt.

28 Geschwistern ist es nicht möglich, sich monatlich regelmäßig am finanziellen Haushalt unseres Bezirkes zu beteiligen. Andere gleichen das durch höhere Beiträge aus. Herzlichen Dank für dieses Miteinander, in dem es möglich ist, sich freiwillig und dennoch verbindlich als Gemeinden zu tragen.

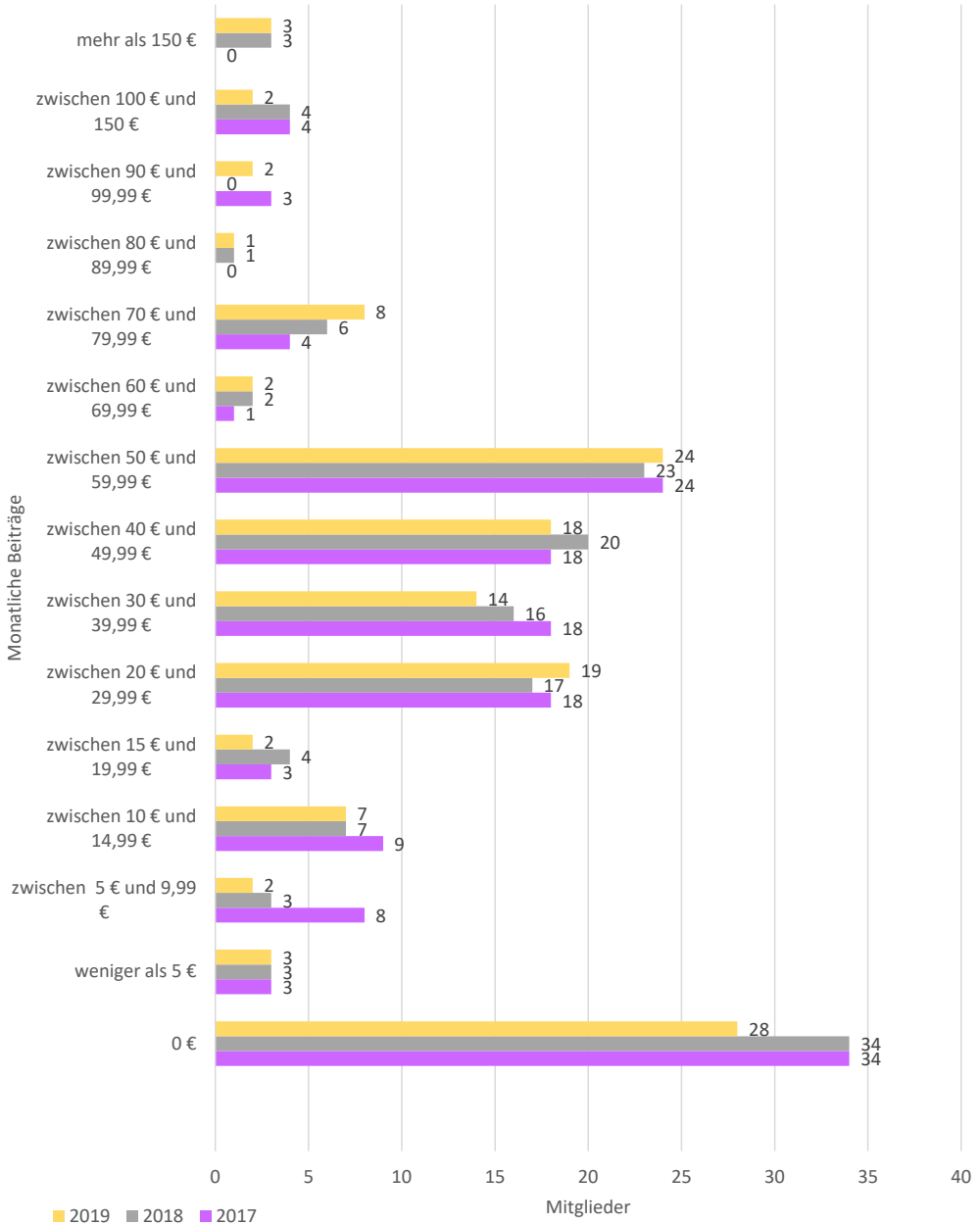
- Die Bibel sagt: Segen liegt auf dem Geben des Zehnten und nicht auf der Summe, die die Kirche benötigt. Mancher hat mit diesem Segen sehr gute und eindrückliche Erfahrungen gemacht. Darüber lasst uns nachdenken und davon lasst uns erzählen.

Und natürlich laden wir auch ein und machen Mut, diesen Segen ganz persönlich zu entdecken, indem über die eigene Praxis von monatlichen Beiträgen und Spenden nachgedacht werden kann...

Nochmals herzlichen Dank allen, die unser Gemeindeleben mit ihren Möglichkeiten und ihrer Großzügigkeit unterstützen und mittragen.

Übersicht Monatsbeiträge

Entwicklung der freiwilligen monatlichen Beiträge zwischen 2017 und 2019



Haushaltsplanung 2020

Finanzübersicht Bezirk Reichenbach	Abschluss	Planung
	2019	2020
	Ist	
Monatsbeiträge	60.538,00 €	60.000,00 €
Kollekten	10.114,40 €	10.200,00 €
Sonderopfer/Osterdankopfer,Erntedankopfer	6.393,00 €	6.300,00 €
Spenden/Bau	9.933,74 €	12.500,00 €
sonstige Spenden	1.407,49 €	1.500,00 €
Einnahmen von kirchl. Liegenschaften	36.903,99 €	37.500,00 €
Arbeitskreise	40,00 €	0,00 €
sonstige Einnahmen	20,40 €	0,00 €
Zinsen		
Einnahmen gesamt	125.351,02 €	128.000,00 €
Umlage	63.732,00 €	64.144,00 €
Bewirtschaftungskosten	6.397,97 €	6.500,00 €
Versicherungen/Gebühren	1.964,30 €	2.000,00 €
Löhne		
Verwaltungskosten	2.047,02 €	1.900,00 €
Fahrtkosten	1.004,00 €	1.000,00 €
Anschaffungen/Instandhaltungen	758,52 €	600,00 €
größere Anschaffungen ab 400 €	1.081,00 €	7.300,00 €
Wohltätigkeit/Geschenke	2.442,56 €	2.500,00 €
Arbeitskreise	1.065,22 €	1.200,00 €
Ausgaben für kirchliche Liegenschaften	19.859,92 €	21.200,00 €
sonst. Ausgaben	437,50 €	0,00 €
Öffentlichkeitsarbeit/Gottesdienste	579,62 €	2.000,00 €
Gemeindebrief und Versand	783,42 €	800,00 €
Gemeindediakonie	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Zwischensumme:	102.153,05 €	111.144,00 €
Kreditzinsen	2.845,07 €	
Ausgaben gesamt ohne Tilgung:	104.998,12 €	111.144,00 €
Mehreinnahmen/Mehrausgaben:	20.352,90 €	16.856,00 €
Abzügl. Tilgung (+Zinsen bei Plan)	-13.930,93 €	-16.776,00 €
Differenz Jahresende:	6.421,97 €	80,00 €

Vergehen, Sterben, Tod - manchen erschreckt der Gedanke an die eigene Endlichkeit und er möchte nicht darüber reden. Andere reden für unseren Geschmack zu viel darüber.

Für die Menschen der Bibel gehörte der Tod selbstverständlich mit aller Schwere aber auch aller Erleichterung zum Leben. Sie lebten nicht in einer medizinisch fortschrittlichen Welt, in der man Organe transplantieren, Herzschrittmacher einsetzen und auf vielfältigste Weisen Leben retten und verlängern konnte. Entsprechend anders war ihre Sicht auf das Leben und den Tod. Es galt, das Leben auf gute Weise zu nutzen, zu gestalten, zu genießen und zu bewahren. Es galt, das Leben zu schonen und verantwortlich damit umzugehen.

Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich. 1.Kor 15,42

Die Worte des Monatsspruches für April sind in diesem Glauben und dieser Hoffnung fest verankert. Und doch gründen sie sich nicht nur auf Hoffnung. Sie beziehen noch etwas mit ein: Ostern. Jesu Auferstehung von den Toten.

Ganz gleich, wie leicht oder schwer uns das auch zu glauben fallen mag, dass

Ebenso, wie das Wissen um den Tod, gehörte aber auch der Glaube zum Leben - der Glaube an einen Schöpfer, der ins Leben ruft und auch aus dem Leben wieder herausführt. Dieser Glaube entwickelte sich im Laufe der Zeit immer ein bisschen weiter und es wuchs eine Hoffnung, die wir bis heute kennen - die Hoffnung auf die Auferstehung von den Toten.

Sie stützt sich auf Verheißungen und Versprechen Gottes, in denen gesagt wird: Einmal wird der Tod nicht mehr sein. Einmal wird es kein Leid mehr geben, keine Tränen, keine Qualen. Gott wird alles in allem sein. Das Leben wird neu werden. Gott wird alles neu machen und die Toten werden zu neuem Leben erwachen.

Jesus von den Toten auferstanden ist - Menschen finden seit Jahrtausenden Zuversicht in diesem Glauben. Sie finden all das, was nötig ist, um leben zu können, auch wenn man spürt, dass das Leben begrenzt ist. Denn da ist noch mehr und das macht Mut, schon jetzt zu neuem Leben aufzuerstehen.

Pastor Mitja Fritsch

Andacht aus dem Gemeindekalender 2020

Impressum



Evangelisch-methodistische Kirche, Gemeindebezirk Reichenbach

Immanuelkirche Reichenbach

Fritz-Ebert-Straße 11

08468 Reichenbach

Friedenskirche Mylau

Rotschauer Straße 19

08499 Mylau

Pastor Mitja Fritsch

Fritz-Ebert-Straße 11

08468 Reichenbach

Telefon: 03765 12387

E-Mail: mitja.fritsch@emk.de

Websites: www.emk-reichenbach.de, www.emk-mylau.de

Gemeindebrief:

Beate Lindner, Herlasgrün-Christgrüner Straße 8, 08543 Pöhl

Telefon: 037439 77387, Fax: 037439 77388, Funk: 0173 80 555 20

E-Mail: beate.lindner@emk.de, redaktion@emk-reichenbach.de

Quellenangaben: Titelseite: Bild aus Fingerabdrücken mit Wasserfarbe

<https://christlicheperlen.wordpress.com/tag/basteln-zu-ostern/>

weitere: Archive oder eigene Gemeinde

Erscheinungsweise: Der Gemeindebrief erscheint zweimonatlich.

Nächste Ausgabe: **24.05.2020**

Redaktionsschluss: **10.05.2020**

Bankverbindung EmK Reichenbach:

Sparkasse Vogtland,

IBAN: DE90870580003812006919, BIC: WELADED1PLX

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Im Gemeindebrief der Gemeinden Reichenbach, Mylau und Unterheinsdorf werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Pastor ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem oben genannten Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefs vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.